

das zusammen gefungene Geld in der Kirche **ODD** opfern, und zum heiligen Gebrauch vermachen, das Lied, Geld, und auch der Tag, daran sie singen, bezeugt. Es wird diese Gewohnheit von denen alten Druiden hergeleitet, bey welchen die Knaben, wenn sie viele Kinde von Eichen gefunden hatten, zum Volcke abgeschicket wurden, ihnen ein glückliches Neues Jahr zu wünschen, und sie zugleich zum Opfer einzuladen, mit diesen Worten: Au Guy à l'an neuf; ad viscum accedit, novus annus est. Und davor bekamen diese Knaben von dem Volcke einige Geschenke. *Plinius XVI. 44. Bala; hist. univerf. Paris. T. I. p. 13. sq. Thiers traite des jeux.*

Aguilanus, siehe Agila. p. 781.

Aguilar, eine kleine Stadt, in dem Gebiethe von Estella, in dem Königreich Navarra in Spanien, an den Grenzen von Biscaya, führet den Titel einer Grafschaft. *Spenerus Theatr. Nobil. Europ. P. II. P. 57.*

Aguilar del Campo, Lat. *Aquilaria campestris*, eine kleine Spanische Stadt und Schloß in Alt-Castilien, an den Grenzen von Asturia di Sautillane, zwischen dem Ursprunge der Flüße Ebro und Duero gelegen. Derer Marquisen von Aguilar Stammhaus ist dieser Ort.

Aguilar, (*Alfonso*) von Corduba, wurde an 1697. von Innocentio XII. zum Cardinal und Groß-Inquisitor von Spanien ernennet, ehe er aber noch die gewöhnliche Bulle darüber erhielt, war er schon in seinem 46 Jahre zu Madrid 1699. Todes verblieben. *Anton. Bibl. Hisp.*

Aguilar, (*Caspar de*) von Valencia gebürtig, lebte im 16 Sec. und war bey dem Grafen von Chelva Secretarius. Er hat unter andern Expulsion de los Moriscos de Espania und Comedien geschrieben. *Anton. Bibl. Hisp.*

Aguilar, (*Franciscus de*) ein unbekannter Scribente im 16 Sec. der unter dem Namen *Francisci Aquilarii* eine Oration pro virtute geschrieben. *Anton. Bibl. Hisp.*

Aguilar, (*Franciscus de*) ein Augustiner-Mönch im 16 Sec. ist in dem Gymnasio zu Lerida Professor Theologiz gewesen. *Anton. Bibl. Hisp.*

Aguilar, (*Franciscus d'*) Terron del Canno, ein Doctor und Professor Theologiz zu Baza, von Andurac in Spanien gebürtig, wurde anfangs bey dem König Philippo II. in Spanien Hof-Prediger, hernach aber Inspector zu Granada, und zweiter Bischof zu Tuz, wie auch letztlich zu Leon. Er starb den 3 Mart. 1613. und hinterließ Instructionem Concionandi, und Sermones Sacros. *Anton. Bibl. Hisp.*

Aguilar, (*Franciscus Lopez de*) ein Priester des Maltheser-Ordens, von Madrid, hat zu Anfang des 17 Sec. gelebet, und Expostulationem Ipongia a Petro Turriano Ramila evulgatae pro Lupo a Vega Carpio, Poëtarum Hispaniaz Principe, ingleichen Oneiroprognion, sive infomnium ludicrum adversus eundem Ramilam Lupo Mastygem geschrieben. *Anton. Bibl. Hisp.*

Aguilar, (*Joannes de*) ein Poet von Rute in Corduba, der ohne Hände geboren worden, und an 1634. im 60 Jahre seines Alters verstorben ist. Er hat Epistolas latinas und Carmina miscella verfertigt. *Anton. Bibl. Hisp.*

Aguilar, (*Jo. Baptista de*) ein Doctor Theologiz, und Portionarius der Kirchen zu Sevilien, im 17 Sec. hat Libellum epigrammatum in dedicationem obelisci ans Licht gestellt. *Anton. Bibl. Hisp.*

Aguilar, (*Josephus*) ein unbekannter Autor, hat

Regulas de Sacramento poenitentiae geschrieben. *Anton. Bibl. Hisp.*

Aguilar, (*Petrus de*) ein Spanier von Antiquaria, lebte im 16 Sec. und schrieb einen Tractat de la Cavalleria de lagineta. *Anton. Bibl. Hisp.*

Aguilar, (*Petrus Sanchez*) aus dem 17 Sec. zu Jucatan in West-Indien geboren, wofelbst er auch Decanus, ingleichen Canonicus und Prediger zu Caracas gewesen. Er hat informationem contra idolorum cultores; ingleichen Doctrinam christianam geschrieben. *Anton. Bibl. Hisp.*

Aguilar (*Stephanus d'*) ein Jesuite von Guadalarara aus Mexico, hat in Indien geprediget, und ist an 1669 in seinem 63 Jahre verstorben. Er hat verschiedene Predigten und Carmina in Spanischer Sprache ans Licht gestellt. *Witte biogr. Anton. bibl. Hisp.*

Aguilera, (*Antonius de*) ein Doctor Medicinz, von Junquera, hat im 16 Sec. zu Guadalarara gelebet, zu Alcalá aber des Henares VIII libros rudimentorum Medicinz in fol. ediret; sonst auch Expoficion sobre las preparaciones de Mesue; ingleichen de varia curandi ratione geschrieben. *Anton. bibl. Hisp.*

Aguilera, (*Ferdinandus de*) ein Jesuite von Chilli in America, hat im 17 Sec. gelebet, und einige Volumina Predigten geschrieben. *Anton. bibl. Hisp.*

Aguilera, (*Joannes de*) ein berühmter Medicus, Mathematicus und Astronomus, hat im 16 Sec. zu Salamanca gelehret, und ist daselbst Prediger und Custos thesauri sacri worden. Er hat Canones Astrolabii universalis geschrieben. *Anton. bibl. Hisp.*

Aguilera, (*Sebastianus de*) ein berühmter Musicus und Organist von Saragossa, hat zu Anfang des 17 Sec. gelebet, und das Magnificat mit 8 Stimmen ediret. *Anton. bibl. Hisp.*

Aguillam, siehe Agen. p. 756.

Aguilon, (*Franciscus*) ein Jesuite, aus Brüssel gebürtig, der, als er an 1586 in dem 20 Jahre seines Alters in die Societät Jesu getreten, zu Douay und Antwerpen die Theologie und Philosophie eine geraume Zeit mit vielem Ruhm gelehret hat. Er ist aus seiner Gesellschaft der erste gewesen, welcher die Mathematicischen Wissenschaften in denen Niederlanden in Flor gebracht. Er starb den 20 Mart. 1617 zu Antwerpen, als er eben im Begriff war, weil er bereits die Optic in 6 Büchern, welche bey Plantino 1613 gedruckt worden, abgehandelt, auch von der Dioptric und Catoptric zu schreiben. *Socuel Script. Soc. Jes. Andreeus bibl. Belg. Severinus Athen. Belg.*

Aguilon, (*Petrus de*) Legations-Secretarius in Frankreich unter König Philippo II. in Spanien, im 16 Sec. hat Philippum Cominzum in Compendio herausgegeben, und eine Historie des Hertzogs Caroli von Burgund verfertigt. *Anton. bibl. Hisp.*

Aguino, war ein Scholar des Pietro Aron, bürtig von Brescia, und hat an 1581 ein musicalisch-theoretisches Werk in 4to unter dem Titel: Tesoro illuminato ediret. Vid. *Mathesonii Organisten-Probe* in der Vorbereitung, S. 120.

Aguinum, siehe Agen. p. 766.

Aguirre, (*Caspar Salkedi de*) ein Doctor und Professor Theologiz in Extremadura und Andalusia, wie auch Prior in dem Kloster zu Jaen im 16 Sec. hat Adlusiones Novi Testamenti ad Vetus geschrieben. *Anton. bibl. Hisp. Koenig.*

Aguirre, (*Christophorus de*) ein Canonicus zu Compostel, hat im 17 Sec. gelebet, und einen kurzen Tractat